

Dieses Dokument ist wichtig und erfordert Ihre sofortige Aufmerksamkeit. Sollten Sie Rückfragen haben oder wenn Sie den Sachverhalt eingehender besprechen möchten, wenden Sie sich bitte an den lokalen Ansprechpartner Ihrer Bank, Rechtsberater, Steuerberater oder einen anderen unabhängigen Anlageberater.

HSBC Global Funds ICAV (das „ICAV“)

25/28 North Wall Quay

Dublin 1

Irland

**HSBC Global Funds ICAV – Multi-Factor Worldwide Equity Fund
(der „Teilfonds“)**

Sehr geehrte Anteilinhaberin, sehr geehrter Anteilinhaber,

wir beziehen uns auf den Fonds, an dem Sie Anteile halten. Die ISIN-Nummern lauten wie folgt:

Anteilsklasse	ISIN
BCGBP	IE000NJOGBS0
BDGBP	IE0001UT0D36
BQ	IE000EZVZ8I3
XC	IE00BFZN8934
XS	IE00BFZN8827
ZDEUR	IE00BN4L5374
ZQ	IE00BFZN8B54

Mit diesem Schreiben möchten wir Sie über die vorgeschlagenen Änderungen der Anlagepolitik und des Anlageansatzes des Teilfonds im Hinblick auf die Neueinstufung des Teilfonds als Artikel-8-Fonds gemäß der Offenlegungsverordnung (SFDR) informieren.

Fonds gemäß Artikel 8 bewerben ökologische und soziale Merkmale als wesentlichen Bestandteil ihrer Anlagestrategie und ihres Entscheidungsfindungsprozesses. Es wird vorgeschlagen, dass der Teilfonds diese Merkmale, wie im Anhang zu diesem Schreiben näher beschrieben, bewirbt, indem er eine niedrigere Kohlenstoffintensität und ein höheres ESG-Rating als der gewichtete Durchschnitt der Bestandteile des vorgeschlagenen Referenzwerts des Teilfonds, des MSCI All Country World Index (USD Net Total Return), erreicht.

Im Rahmen der vorgeschlagenen Neueinstufung des Teilfonds als Artikel-8-Fonds werden Beschränkungen für Anlagen in Unternehmen, die in bestimmten, ausgeschlossenen Bereichen tätig sind, in den Anlageansatz des Teilfonds aufgenommen.

Einzelheiten zu den vorgeschlagenen Änderungen sind im Anhang zu diesem Schreiben aufgeführt. Die vorgeschlagenen Änderungen spiegeln das Ziel von HSBC Asset Management wider, sich durch die kontinuierliche Entwicklung einer nachhaltigen Produktpalette mit ESG-Faktoren als Element des Anlageentscheidungsprozesses als einer der weltweit führenden Anbieter nachhaltiger Investitionen zu positionieren.

Zusätzlich zu den vorstehenden Ausführungen und unabhängig von der vorgeschlagenen Neueinstufung des Teilfonds nach Artikel 8 wird vorgeschlagen, die Beschreibung des Faktors „Geringes Risiko“ im Anlageansatz zu präzisieren, um zu verdeutlichen, wie dieser Faktor vom Anlageverwalter berücksichtigt wird. Die Untersuchungen des Anlageverwalters

Eingetragen in Irland als offenes Irish Collective Asset Management Vehicle, das als Umbrella-Fonds mit getrennter Haftung zwischen den Teilfonds errichtet wurde.

Registernummer C173463. Sitz siehe oben.

Mitglieder des Verwaltungsrats: Eve Finn, Feargal Dempsey, Peter Blessing, Suzanne Williams (Britin), Anthony Jeffs (Brite), Simon Fryatt (Brite)

PUBLIC

haben gezeigt, dass ein vereinfachter Ansatz, der auf geringe Volatilität ausgerichtet ist, zu besseren Ergebnissen führen wird als der komplexere Ansatz des prognostizierten Betafaktors. Diese vorgeschlagene Änderung wird sich nicht auf den Teilfonds auswirken.

Keine der Änderungen wirkt sich auf die Vermögensallokation, das Risikoprofil, die Kreditqualität oder die Kreditlimits des Teilfonds aus. Das Anlageziel des Teilfonds wird nicht beeinträchtigt, und die Gebühren und Kosten für den Teilfonds werden sich infolge der Änderungen nicht ändern. Die Änderungen im Anlageportfolio des Teilfonds, die mit der Neueinstufung einhergehen, werden im Rahmen der monatlichen Neugewichtung des Portfolios vorgenommen, und es wird nicht davon ausgegangen, dass sie einen wesentlichen Anstieg der Kosten im Vergleich zu den Kosten verursachen, die in der Vergangenheit durch die monatliche Neugewichtung entstanden sind. Die Änderungen werden vorbehaltlich der Zustimmung der Zentralbank am oder um den 16. Oktober 2024 wirksam.

Bitte nehmen Sie sich einen Moment Zeit, um die nachfolgenden wichtigen Informationen zu lesen.

Sie müssen nach Erhalt dieses Schreibens nichts unternehmen. Wenn die in diesem Schreiben beschriebene Änderung jedoch nicht Ihren Anlagebedürfnissen entspricht, können Sie Ihre Anteile in einen anderen Teilfonds innerhalb der ICAV-Palette umtauschen oder ihre Anlage jederzeit kostenfrei zurückgeben.

Sollten Sie Fragen oder Bedenken in Bezug auf die oben genannten Punkte haben, wenden Sie sich bitte an das Kundenservice-Team von HSBC Investment Funds (Luxembourg) S.A. („HIFL“), der von uns ernannten Verwaltungsgesellschaft in Luxemburg, oder alternativ an Ihren üblichen Ansprechpartner bei HSBC Asset Management.



Für und im Namen des Verwaltungsrats von HSBC Global Funds ICAV

Die Änderungen im Überblick

Aktuelle Anlagepolitik	Neue Anlagepolitik
Der Teilfonds investiert vornehmlich in Aktien von Unternehmen mit beliebigem Sitz in aller Welt, einschließlich der Schwellenmärkte.	Der Teilfonds investiert vornehmlich in Aktien von Unternehmen mit beliebigem Sitz in aller Welt, einschließlich der Schwellenmärkte, und bewirbt gleichzeitig ökologische und/oder soziale Merkmale im Sinne von Artikel 8 der Offenlegungsverordnung. Der Teilfonds bewirbt unter anderem, wie in den vorvertraglichen Informationen in Bezug auf die Offenlegungsverordnung näher beschrieben, eine niedrigere Kohlenstoffintensität und einen höheren ESG-Score (Umwelt, Soziales und Unternehmensführung, „ESG“) (jeweils berechnet als gewichteter Durchschnitt der Kohlenstoffintensitäten und der ESG-Scores der Anlagen des Teilfonds im Vergleich zum gewichteten Durchschnitt der Bestandteile des MSCI All Country World Index (USD Net Total Return) (der „Performance-Referenzindex“)). Der Performance-Referenzindex wird zur Messung der Kohlenstoffintensität und des ESG-Score des Teilfonds verwendet, dient jedoch nicht als Referenzwert für die Erreichung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale des Teilfonds.

Aktueller Anlageansatz	Neuer Anlageansatz
Der Anlageverwalter des Teilfonds ist HSBC Global Asset Management (UK) Limited. Der Anlageverwalter identifiziert Titel, die den MSCI All Country World Index umfassen oder umfassen können, und nutzt ein proprietäres, systematisches Anlageverfahren, um ein Portfolio aufzubauen, das sich auf die Risikoprämien im Rahmen eines Engagements in Faktoren wie Value, Qualität, Momentum, geringem Risiko und Größe konzentriert. Weitere Informationen zu diesen Faktoren finden Sie im Folgenden. • Wert: The Anlageverwalter versucht, zwischen unterbewerteten und überbewerteten Titeln zu unterscheiden, und legt fest, ob ein Titel unterbewertet oder überbewertet ist, indem er den inneren Wert eines Titels mit seinem Kurs vergleicht. • Qualität: Der Anlageverwalter versucht, zwischen Unternehmen mit hoher Rentabilität, niedrigem Verschuldungsgrad und hoher Ertragsqualität, die als Qualitätsunternehmen gelten, und Unternehmen mit geringerer Rentabilität, höherem Verschuldungsgrad und niedrigerer Ertragsqualität zu unterscheiden. • Momentum: Der Anlageverwalter versucht, zwischen Titeln und/oder Branchen mit besserer jüngster Performance und schlechterer jüngster Performance zu unterscheiden, wobei „jüngste Performance“ sich auf die letzten 12 Monate bezieht. • Geringes Risiko: Strategien bezüglich geringem Risiko versuchen, zwischen stärker volatilen und weniger volatilen Titeln zu unterscheiden. Der Anlageverwalter konstruiert seinen Faktor des geringen Risikos, indem er das prognostizierte Beta der Aktien in sein internes, proprietäres Multifaktor-Risikomodell integriert. Der Anlageverwalter prognostiziert das Beta einer Aktie auf der Grundlage ihrer Volatilität und Korrelation. Ein Vorteil von Prognoseschätzungen gegenüber historischen Schätzungen ist eine gut strukturierte Faktorstruktur im Risikomodell, die hilft, Rauschen herauszufiltern. Das prognostizierte Beta profitiert zudem von Zeitgewichtungsschemata mit unterschiedlichen Abklingraten für Volatilität und Korrelation sowie	Der Anlageverwalter des Teilfonds ist HSBC Global Asset Management (UK) Limited. Der Anlageverwalter identifiziert Titel, die den MSCI All Country World Index umfassen oder umfassen können, und nutzt ein proprietäres, systematisches Anlageverfahren, um ein Portfolio aufzubauen, das sich auf die Risikoprämien im Rahmen eines Engagements in Faktoren wie Value, Qualität, Momentum, geringem Risiko und Größe konzentriert. Weitere Informationen zu diesen Faktoren finden Sie im Folgenden. • Wert: The Anlageverwalter versucht, zwischen unterbewerteten und überbewerteten Titeln zu unterscheiden, und legt fest, ob ein Titel unterbewertet oder überbewertet ist, indem er den inneren Wert eines Titels mit seinem Kurs vergleicht. • Qualität: Der Anlageverwalter versucht, zwischen Unternehmen mit hoher Rentabilität, niedrigem Verschuldungsgrad und hoher Ertragsqualität, die als Qualitätsunternehmen gelten, und Unternehmen mit geringerer Rentabilität, höherem Verschuldungsgrad und niedrigerer Ertragsqualität zu unterscheiden. • Momentum: Der Anlageverwalter versucht, zwischen Titeln und/oder Branchen mit besserer jüngster Performance und schlechterer jüngster Performance zu unterscheiden, wobei „jüngste Performance“ sich auf die letzten 12 Monate bezieht. • Geringes Risiko: Der Anlageverwalter Strategien bezüglich des geringen Risikos versuchen, zwischen stärker volatilen und weniger volatilen Titeln zu unterscheiden, um von der Anomalie des geringen Risikos zu profitieren (d. h., davon, dass Wertpapiere mit geringerem Risiko dazu neigen, ihre Pendants mit höherem Risiko auf risikobereinigter Basis zu übertreffen). Der Anlageverwalter konstruiert seinen Faktor des geringen Risikos, indem er das prognostizierte Beta der Aktien in sein internes, proprietäres Multifaktor-Risikomodell integriert. Der Anlageverwalter prognostiziert das Beta einer Aktie auf der Grundlage ihrer Volatilität und Korrelation. Ein Vorteil von Prognoseschätzungen gegenüber historischen Schätzungen ist eine gut strukturierte

von der Vermeidung von Ausreißern bei Aktiendaten. Größe: Der Anlageverwalter versucht, zwischen großen und kleinen Unternehmen nach der streubesitzbereinigten Gesamtmarktkapitalisierung jedes Unternehmens sowie nach Gesamtvermögen und Umsatz zu unterscheiden. Das Modell unterliegt fortlaufenden Analysen bezüglich der vorstehenden Faktoren. Anschließend wird ein Portfolio erstellt, das auf der Grundlage der oben genannten Faktoren das Engagement in den am höchsten bewerteten Aktien maximiert und gleichzeitig das Risiko des Portfolios minimiert.	Faktorstruktur im Risikomodell, die hilft, Rauschen herauszufiltern. Das prognostizierte Beta profitiert zudem von Zeitgewichtungsschemata mit unterschiedlichen Abklingraten für Volatilität und Korrelation sowie von der Vermeidung von Ausreißern bei Aktiendaten. - Größe: Der Anlageverwalter versucht, zwischen großen und kleinen Unternehmen nach der streubesitzbereinigten Gesamtmarktkapitalisierung jedes Unternehmens sowie nach Gesamtvermögen und Umsatz zu unterscheiden. Der Anlageverwalter berücksichtigt bei der Zusammenstellung des Portfolios auch die nichtfinanziellen Faktoren der ESG-Scores und der Kohlenstoffintensität. Dies führt dazu, dass der Anlageverwalter auf durchschnittlicher Basis versucht, Unternehmen mit höheren ESG-Scores überzugewichten und Unternehmen mit niedrigeren ESG-Scores im Portfolio unterzugewichten. Gleichzeitig strebt der Anlageverwalter auf durchschnittlicher Basis eine Übergewichtung von Unternehmen mit geringerer Kohlenstoffintensität und eine Untergewichtung von Unternehmen mit höherer Kohlenstoffintensität im gesamten Portfolio an. Das Portfoliomodell unterliegt fortlaufenden Analysen bezüglich der vorstehenden Faktoren. Anschließend wird ein Portfolio erstellt, das auf der Grundlage der oben genannten Faktoren das Engagement in den am höchsten bewerteten Aktien maximiert und gleichzeitig das Risiko des Portfolios minimiert. Im Anschluss an die Identifizierung und Einstufung des Anlageuniversums auf der Grundlage der vorstehenden Faktoren nutzt der Anlageverwalter ein HSBC-spezifisches systematisches Portfoliokonstruktionsverfahren, um ein optimiertes Portfolio zu erstellen, das: - auf der Grundlage der oben genannten Faktoren das Engagement in den am höchsten bewerteten Aktien maximiert und gleichzeitig das Risiko des Portfolios minimiert; und - eine niedrigere CO₂-Intensität und einen höheren ESG-Score (jeweils berechnet als gewichteter Durchschnitt der CO₂-Intensitäten und ESG-Scores der Anlagen des Teilfonds)
--	---

	anstrebt als der gewichtete Durchschnitt der Bestandteile des Performance-Referenzindex. Um das Engagement in Unternehmen mit hohem CO2-Ausstoß zu verringern und den ESG-Score des Teilfonds zu verbessern, werden alle Positionen im Portfolio nach ihrer individuellen Kohlenstoffintensität und ihren ESG-Scores bewertet. Der Teilfonds investiert nicht in Aktien und aktienähnliche Wertpapiere, die von Unternehmen begeben werden, die eine spezifizierte Beteiligung an bestimmten ausgeschlossenen Aktivitäten („ausgeschlossene Aktivitäten“) aufweisen. Diese ausgeschlossenen Aktivitäten und die spezifizierte Beteiligung werden von HSBC festgelegt und können unter anderem Folgendes umfassen: • Verbotene Waffen – der Teilfonds investiert nicht in Emittenten, die nach Ansicht des Anlageverwalters an der Entwicklung, Produktion, Nutzung, Wartung, dem Verkaufsangebot, Vertrieb, Import oder Export, der Lagerung oder dem Transport verbotener Waffen beteiligt sind. • Umstrittene Waffen – der Teilfonds investiert nicht in Emittenten, von denen der Anlageverwalter annimmt, dass sie an der Herstellung von umstrittenen Waffen oder von deren Hauptkomponenten beteiligt sind. Umstrittene Waffen sind unter anderem Waffen mit angereichertem Uran und weißem Phosphor, wenn dieser für militärische Zwecke verwendet wird. • Kraftwerkskohle (Ausweitung) – der Teilfonds nimmt nicht an Börsengängen (Initial Public Offerings, IPOs) teil, die nach Ansicht von HSBC an der Ausweitung der Kraftwerkskohleproduktion beteiligt sind. • Kraftwerkskohle (Umsatzschwelle) – der Teilfonds investiert nicht in Emittenten, von denen der Anlageverwalter annimmt, dass sie mehr als 10 % ihres Umsatzes aus der Verstromung oder Förderung von Kraftwerkskohle generieren, und die nach Ansicht des Anlageverwalters keinen glaubwürdigen Übergangsplan haben. • Tabak – der Teilfonds investiert nicht in Emittenten, von denen der Anlageverwalter annimmt, dass sie direkt an der Produktion von Tabak beteiligt sind.
--	--

	• UNGC – der Teilfonds investiert nicht in Emittenten, die vom Anlageverwalter als nicht konform mit den Prinzipien des UNGC Global Compact angesehen werden. Bei der Bewertung der Kohlenstoffintensität eines Unternehmens, der ESG-Scores und der oben beschriebenen Ausschlüsse kann sich der Anlageverwalter auf Fachwissen, Analysen und Informationen verschiedener Finanzdatenanbieter stützen. Die Bewertung der Beteiligung eines Unternehmens an einer der ausgeschlossenen Aktivitäten, einschließlich potenzieller Verstöße gegen die UNGC-Prinzipien, kann auch eine ESG-Due-Diligence-Prüfung und eine Kontaktaufnahme des Anlageverwalters mit dem Management des Unternehmens beinhalten, wenn die von verschiedenen Finanzdatenanbietern bereitgestellten Fachkenntnisse, Analysen und Informationen veraltet oder unvollständig zu sein scheinen. Ein positives Ergebnis der proprietären ESG-Due-Diligence-Prüfung (d. h. der Nachweis, dass die Daten veraltet oder vollständig sind) kann zur Aufnahme dieser Unternehmen in den Teilfonds führen. Die genaue Art der vom Anlageverwalter durchgeführten ESG-Due-Diligence-Prüfung hängt von der Inkonsistenz der dem Anlageverwalter zur Verfügung stehenden Daten ab, die die Grundlage für seine Entscheidung zur Durchführung einer solchen Due-Diligence-Prüfung bilden. Die ausgeschlossenen Aktivitäten sind HSBC-spezifisch und werden laufend überprüft. Sie können sich im Laufe der Zeit ändern, wenn neue Aktivitäten identifiziert werden. Der Ausschluss oder Einschluss eines Emittenten aus dem bzw. in das Anlageuniversum des Teilfonds liegt im Ermessen des Anlageverwalters. Unternehmen mit einem ESG-Rating können in das Anlageuniversum des Teilfonds einbezogen werden, auch wenn ihr ESG-Rating noch immer unter dem gewichteten durchschnittlichen ESG-Rating des Performance-Referenzindex liegt. Weitere Informationen zur Richtlinie für verantwortungsvolles Investieren von HSBC Asset Management finden Sie unter https://www.assetmanagement.hsbc.com/about-us/responsible-investing.
Performance-Referenzindex: Der Teilfonds wird aktiv verwaltet und bildet keinen Referenzindex nach. Der Performance-Referenzindex für den Teilfonds ist der MSCI All Country World Index (USD Net Total Return) (der „Index“), der nur zu Vergleichszwecken herangezogen wird. Anteilinhaber sollten sich bewusst	Performance-Referenzindex: Der Teilfonds wird aktiv verwaltet und bildet keinen Referenzindex nach. Der Performance-Referenzindex für den Teilfonds ist der MSCI All Country World Index (USD Net Total Return) (der „Index“), der nur zu Vergleichszwecken herangezogen wird. Performance-Referenzindex wird

sein, dass der Teilfonds möglicherweise nicht in Nachbildung seines Performance-Referenzindex verwaltet wird und dass die Anlageerträge erheblich von der Wertentwicklung des angegebenen Referenzindex abweichen können. Es liegt im Ermessen des Anlageverwalters, auf Basis aktiver Anlageverwaltungsstrategien und spezifischer Anlagegelegenheiten in Wertpapiere zu investieren, die nicht im Referenzwert enthalten sind. Es ist vorgesehen, dass ein erheblicher prozentualer Anteil der Teilfondsanlagen Bestandteile des Referenzwerts sein werden. Ihre Gewichtungen können jedoch deutlich von jenen des Referenzwerts abweichen. Die Abweichung der Wertentwicklung des Teilfonds im Vergleich zum Referenzwert wird ebenfalls überwacht, ist jedoch nicht auf einen festgelegten Bereich beschränkt. Anteilinhaber sollten beachten, dass sich der Performance-Referenzindex im Laufe der Zeit ändern kann und der Nachtrag entsprechend aktualisiert werden kann.	nur zu Vergleichszwecken verwendet. Anteilinhaber sollten sich bewusst sein, dass der Teilfonds nicht in Nachbildung des Performance-Referenzindex verwaltet wird und dass die Anlageerträge des Teilfonds angegebenen Referenzindex Performance-Referenzindex erheblich von der Wertentwicklung des angegebenen Referenzindex Performance-Referenzindex abweichen können. Es liegt im Ermessen des Anlageverwalters, auf Basis aktiver Anlageverwaltungsstrategien und spezifischer Anlagegelegenheiten in Wertpapiere zu investieren, die nicht im Performance-Referenzindex enthalten sind. Es ist vorgesehen, dass ein erheblicher prozentualer Anteil der Teilfondsanlagen Bestandteile des Performance-Referenzindex sein werden. Ihre Gewichtung kann jedoch wesentlich von denen des Performance-Referenzindex abweichen. Die Abweichung der Wertentwicklung des Teilfonds im Vergleich zum Referenzwert Performance-Referenzindex wird ebenfalls überwacht, ist jedoch nicht auf einen festgelegten Bereich beschränkt. Anteilinhaber sollten beachten, dass sich der Performance-Referenzindex im Laufe der Zeit ändern kann und der Nachtrag entsprechend aktualisiert werden kann.
Indexbeschreibung: In diesem Abschnitt werden die Hauptmerkmale des Index zusammengefasst, wobei die Beschreibung nicht vollständig ist. Beim Index handelt es sich um einen streubesitzbereinigten, marktkapitalisierungsgewichteten Index zur Messung der Aktienmarktpformance von entwickelten und Schwellenmärkten. Der Index umfasst derzeit 47 Länderindizes, davon 23 Industrie- und 24 Schwellenländerindizes. Zu den Industrieländerindizes zählen: Australien, Belgien, Dänemark, Deutschland, Finnland, Frankreich, Hongkong, Irland, Israel, Italien, Japan, Kanada, Neuseeland, die Niederlande, Norwegen, Österreich, Portugal, Schweden, Schweiz, Singapur, Spanien, die USA und das Vereinigte Königreich. Zu den Schwellenländerindizes zählen: Brasilien, Chile, China, Kolumbien, Tschechische Republik, Ägypten, Griechenland, Ungarn, Indien, Indonesien, Korea, Malaysia, Mexiko, Pakistan, Peru, Philippinen, Polen, Russland, Katar, Südafrika, Taiwan, Thailand, Türkei und Vereinigte Arabische Emirate. Weitere Informationen zum Index, seiner Zusammensetzung, seiner Berechnung und den Regeln zur regelmäßigen Überprüfung und Neugewichtung	Index Performance-Referenzindex-Beschreibung: In diesem Abschnitt werden die Hauptmerkmale des Index Performance-Referenzindex zusammengefasst, wobei die Beschreibung des Index Performance-Referenzindex nicht vollständig ist. Beim Index Performance-Referenzindex handelt es sich um einen streubesitzbereinigten, marktkapitalisierungsgewichteten Index zur Messung der Aktienmarktpformance von entwickelten und Schwellenmärkten. Der Index Performance-Referenzindex umfasst derzeit 47 Länderindizes, davon 23 Industrie- und 24 Schwellenländerindizes. Zu den Industrieländerindizes zählen: Australien, Belgien, Dänemark, Deutschland, Finnland, Frankreich, Hongkong, Irland, Israel, Italien, Japan, Kanada, Neuseeland, die Niederlande, Norwegen, Österreich, Portugal, Schweden, Schweiz, Singapur, Spanien, die USA und das Vereinigte Königreich. Zu den Schwellenländerindizes zählen: Brasilien, Chile, China, Kolumbien, Tschechische Republik, Ägypten, Griechenland, Ungarn, Indien, Indonesien, Korea, Malaysia, Mexiko, Pakistan, Peru, Philippinen, Polen, Russland, Katar, Südafrika, Taiwan, Thailand, Türkei und Vereinigte Arabische Emirate.

sowie zur allgemeinen Methodik hinter den MSCI-Indizes finden Sie unter www.msci.com .	Weitere Informationen zum Index Performance-Referenzindex , seiner Zusammensetzung, seiner Berechnung und den Regeln zur regelmäßigen Überprüfung und Neugewichtung sowie zur allgemeinen Methodik hinter den MSCI-Indizes finden Sie unter www.msci.com .
--	--

Falls Sie Ihre gesamten Anteile am HSBC Global Funds ICAV (das „ICAV“) verkauft oder übertragen haben, leiten Sie dieses Schreiben bitte umgehend an den Käufer oder Übertragungsempfänger bzw. an den Börsenmakler, die Bank oder den sonstigen Vertreter weiter, über den der Verkauf oder die Übertragung vorgenommen wurde, damit dieser dieses Dokument so schnell wie möglich an den Käufer oder Übertragungsempfänger weiterleiten kann.

Sofern hierin nicht anderweitig definiert, haben alle in diesem Dokument verwendeten Begriffe dieselbe Bedeutung wie im Prospekt des ICAV vom 17. November 2023 in seiner jeweils aktuellen Fassung. Auf Anfrage erhalten Sie ein Exemplar des Verkaufsprospekts während der normalen Geschäftszeiten vom ICAV oder von einer örtlichen Vertretung des ICAV in jeder Gerichtsbarkeit, in der das ICAV für den öffentlichen Vertrieb registriert ist.

Der Verwaltungsrat des ICAV übernimmt die Verantwortung für die Richtigkeit der in diesem Dokument enthaltenen Informationen. Nach bestem Wissen und Gewissen der Verwaltungsratsmitglieder (die dies mit vertretbarer Sorgfalt sichergestellt haben), entsprechen die in diesem Dokument enthaltenen Informationen den Tatsachen und es werden keine Informationen ausgelassen, soweit dadurch die Bedeutung dieser Informationen betroffen sein könnte.

Für Anleger in der Bundesrepublik Deutschland ist die aktuelle Fassung des Prospekts sowie die Basisinformationsblätter, die Satzung und der Jahres- und Halbjahresbericht auf www.eifs.lu/hsbc-asset-management, kostenlos erhältlich.

Bitte beachten Sie, dass die Zentralbank dieses Schreiben nicht geprüft hat.